

## Inhalt

|       |   |    |
|-------|---|----|
| 1     | Allgemeines .....                                     | 2  |
| 2     | OPN-2001 .....  | 2  |
| 2.1   | Hardware .....  | 2  |
| 2.2   | Hinweise.....   | 3  |
| 3     | Bedienung .....                                       | 4  |
| 3.1.1 | Barcode scannen .....                                 | 4  |
| 3.1.2 | Barcode löschen .....                                 | 4  |
| 3.2   | Spezielle Funktionen .....                            | 5  |
| 3.3   | Akku laden .....                                      | 6  |
| 3.4   | Buzzer und LED-Anzeige .....                          | 6  |
| 3.4.1 | Ladeanzeige .....                                     | 6  |
| 3.4.2 | Anzeige beim Scannen .....                            | 6  |
| 3.4.3 | Buzzer-Töne .....                                     | 7  |
| 4     | RexelTrans Software .....                             | 9  |
| 4.1   | Softwareinstallation.....                             | 9  |
| 4.1.1 | RexelTrans Software installieren.....                 | 9  |
| 4.2   | RexelTrans Datenübertragungssoftware einrichten ..... | 13 |
| 4.2.1 | Einstellungen.....                                    | 14 |
| 4.2.2 | Shop .....  | 14 |
| 4.3   | Tray Icon .....                                       | 15 |

# 1 Allgemeines

Mit dem mobilen Datensammler OPN-2001 können Bestellbarcodes erfasst und automatisiert in den Rexel bzw. Simple System - Webshop übertragen werden.

Je nach verwendeter Hardware müssen zunächst USB-Treiber installiert werden und evtl. erforderliche Einstellungen an der Datenübertragungssoftware vorgenommen werden.

Die Datenübertragungssoftware liest die gesammelten Daten aus dem Scanner aus und überträgt sie an den Warenkorb des Webshops. Dazu ist es notwendig, dass Sie sich in Ihren Shop-Account einloggen und die entsprechende Seite zur Datenübertragung aufrufen.

## 2 OPN-2001

### 2.1 Hardware

Der OPN-2001 wird mit einem Anhängband und einem USB-Kabel geliefert.



## 2.2 Hinweise

- Den Scanner nur im Temperaturbereich zwischen 0°C und 40°C benutzen
- Setzen Sie den Scanner nicht für längere Zeit direktem Sonnenlicht oder anderen Hitzequellen aus.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser.
- Vermeiden Sie starke Stöße und lassen Sie den Scanner nicht aus größerer Höhe fallen
- Setzen Sie den Scanner keinen starken elektrostatischen oder elektromagnetischen Feldern aus.
- Reinigen Sie das Scannergehäuse ggf. mit einem weichen, leicht feuchtem Tuch.
- Wenn Sie das Scannerfenster reinigen, vermeiden Sie Kratzer, die die Leseperformance beeinträchtigen könnten.
- Wenden Sie beim Reinigen keinen starken Druck aus und verwenden Sie, falls nötig, eine geringe Menge haushaltsüblichen Reiniger.
- Im Inneren des Scanners befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, den Scanner zu demontieren.
- Bei Fehlfunktion wenden sie sich bitte an PR Solutions
- Recyclinghinweis:  
Das WEEE-Symbol auf dem Scanner weist darauf hin, dass das Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Es muss als elektronisches Produkt wiederverwertet werden.



### **Mindestvoraussetzungen:**

- Microsoft Windows XP
- USB Anschluß
- CD-ROM- oder DVD-ROM-Laufwerk

### **Empfohlen:**

- Microsoft Windows XP oder höher

## 3 Bedienung

### 3.1.1 Barcode scannen



Zielen Sie mit dem Scanner auf einen Barcode und halten Sie den Scanknopf gedrückt. Stellen Sie dabei sicher, dass der Scanstrahl den Barcode komplett abdeckt, wie in der Abbildung links dargestellt.

Wenn der Barcode nicht gleich gelesen wird, verändern Sie den Abstand zum Barcode etwas und achten Sie darauf, dass der Scanner in einem Winkel zur Oberfläche geneigt ist.



Während des Scanvorganges ist der Laserstrahl sichtbar und die LED blinkt grün. Kann kein Barcode gelesen werden, schaltet sich der Laserstrahl nach ein paar Sekunden automatisch aus und die LED blinkt orange, versuchen Sie es jetzt erneut.



Der Scanner hat Laserklasse 1 und ist somit in der niedrigsten Einteilung klassifiziert, es wird trotzdem empfohlen, nicht in den Laserstrahl zu schauen.

### 3.1.2 Barcode löschen

Mit dem kleinen Löschknopf können Barcodes gezielt aus dem Speicher des OPN-2001 gelöscht werden. Richten Sie den Scanner auf einen Barcode und drücken Sie den Löschknopf. Wenn der Barcode

nicht gleich gelesen wird, verändern Sie den Abstand zum Barcode etwas und achten Sie darauf, dass der Scanner in einem Winkel zur Oberfläche geneigt ist.

Während des Scanvorganges ist der Laserstrahl sichtbar und die LED blinkt orange. Wenn der Barcode gelesen werden kann, sucht der Scanner im Speicher nach diesem Barcode und löscht den ersten, den er findet. Evtl. weitere vorhandene gleiche Barcodes werden nicht gelöscht. Kann keine Übereinstimmung gefunden werden, gibt der Scanner einen tiefen Fehlerton aus.

## **3.2 Spezielle Funktionen**

Die Knöpfe des Scanners haben spezielle Funktionen, wenn sie länger gedrückt werden:

### ***Alle Daten löschen***

(Alle Daten aus dem Speicher entfernen)

Drücken Sie den Löschknopf und halten Sie ihn für mindestens 6 Sekunden gedrückt. Der Scanner löscht alle Daten im Speicher. Beachten Sie, dass Sie den Scanner während des Vorgangs nicht auf einen Barcode richten.

### ***Buzzer ein- bzw. ausschalten***

Drücken Sie den Scanknopf und halten Sie ihn für mindestens 10 Sekunden gedrückt. Der "Good Read"-Buzzer wird eingeschaltet (wenn er aus war) bzw. ausgeschaltet, wenn er "ein" war. Wenn der Buzzer ausgeschaltet ist, gibt der Scanner keine akustischen Signale.

### ***Reset (Default-Einstellungen)***

Drücken Sie den Scan- und den Löschknopf gleichzeitig und halten Sie sie für mindestens 10 Sekunden gedrückt, der Scanner setzt dann alle Einstellungen auf die Default-Werte zurück (Werkseinstellung)

und löscht alle Daten im Speicher.

### **3.3 Akku laden**

Der Akku des OPN-2001 wird über das USB-Kabel bzw. die USB-Schnittstelle geladen. Verbinden Sie den Scanner mit dem USB-Kabel mit dem PC und schalten Sie den Rechner ein. Der Ladevorgang wird vom Betriebssystem des Scanners gesteuert und die Spannung automatisch getrennt, wenn der Akku voll ist.

Der Ladevorgang dauert etwa 2,5 Stunden, wenn der Akku vollständig leer war. Während des Ladens leuchtet die LED rot, wenn der Akku voll ist, leuchtet die LED grün.

### **3.4 Buzzer und LED-Anzeige**

#### **3.4.1 Ladeanzeige**

Die LED zeigt folgendes, wenn der Scanner an den PC angeschlossen ist:

|                    |   |
|--------------------|---|
| Leuchten - rot     | der Akku wird geladen   |
| Leuchten - grün    | der Akku ist vollständig geladen                              |
| Blinken – rot/grün | evtl. liegt ein Akkufehler vor, kontaktieren Sie PR Solutions |

#### **3.4.2 Anzeige beim Scannen**

|                 |  |
|-----------------|--|
| Blinken - grün  | der Scanknopf ist gedrückt und der Laser ist an. Wenn der Scanner einen Barcode erfasst, wird dieser gelesen und im Speicher abgelegt. |
| Leuchten - grün | ein Barcode wurde gelesen und  |

|                   |  |
|-------------------|--|
|                   | im Speicher abgelegt   |
| Leuchten - rot    | <p><b>beim Scannen:</b> ein Barcode wurde gelesen, konnte aber nicht abgespeichert werden, weil der Speicher des Scanners voll ist.</p> <p><b>beim Löschen:</b> ein Barcode wurde gelesen, konnte aber im Speicher nicht gefunden und somit nicht gelöscht werden.</p> |
| Blinken - orange  | der Löschknopf ist gedrückt, wenn ein Barcode gelesen wird, wird dieser im Speicher gesucht und gelöscht.  |
| Leuchten - orange | der Löschknopf wurde für mehr als 6 Sekunden gedrückt, der Scanner löscht alle Daten im Speicher.  |

### 3.4.3 Buzzer-Töne

|                        |  |
|------------------------|--|
| mittel / hoch / mittel | <p><b>beim Scannen:</b> der Barcode wird abgespeichert</p> <p><b>beim Löschen:</b> „alle Daten löschen“ wurde erfolgreich durchgeführt</p> <p><b>beim Einstellen:</b> der Buzzer ist auf „Ein“ gestellt</p> <p><b>beim PC-Anschluss:</b> der Scanner hat den Rechner erkannt und den Befehl „connect“ oder</p> |
|------------------------|--|

|                          |  |
|--------------------------|--|
|                          | „disconnect“ erhalten  |
| mittel / tief / mittel   | <b>beim PC-Anschluss:</b> der Scanner ist vom Rechner getrennt worden, ohne dass die Software die Verbindung vorher abgebaut hat |
| 2 x tief / mittel / tief | der Scanner ist auf die Werkseinstellung zurückgesetzt   |
| tief / mittel            | der Barcode ist aus dem Speicher gelöscht  |
| tief (langer Ton)        | Der Barcode konnte im Speicher nicht gefunden werden, er konnte nicht gelöscht werden  |
| hoch / tief              | Der Barcode konnte nicht gespeichert werden, weil der Speicher des Scanners voll ist   |

## 4 RexelTrans Software

### 4.1 Softwareinstallation

#### 4.1.1 RexelTrans Software installieren

Beachten Sie, dass die USB-Scanner zur Installation nicht mit dem PC verbunden sein dürfen.

Im Lieferumfang befindet sich eine CD mit der Datenübertragungssoftware. Alternativ können Sie sich die Software hier herunterladen: [www.prsolutions.de/Rexel](http://www.prsolutions.de/Rexel)



Nach dem Einlegen der CD startet das Installationsprogramm automatisch, falls nicht, müssen Sie es durch anklicken von „Setup.exe“ starten.

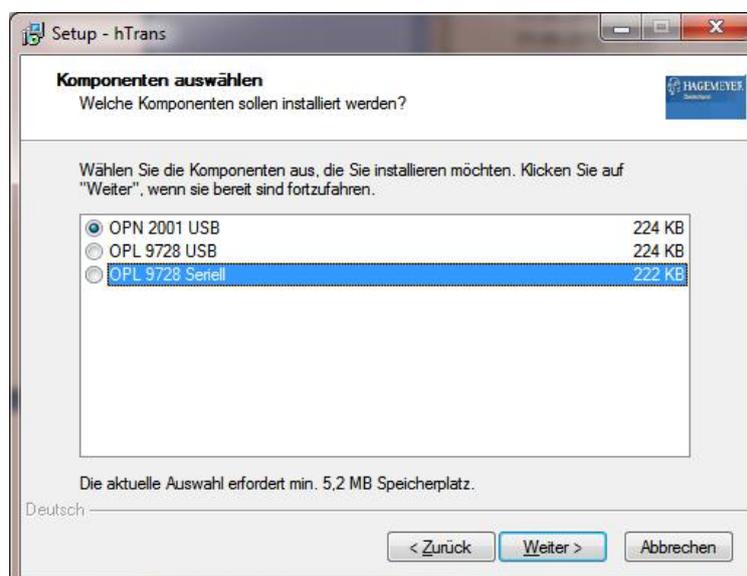




Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie im folgenden Fenster auf „Weiter“, um die Installation zu starten. Jetzt können Sie das Zielverzeichnis für die Applikation wählen, voreingestellt ist:

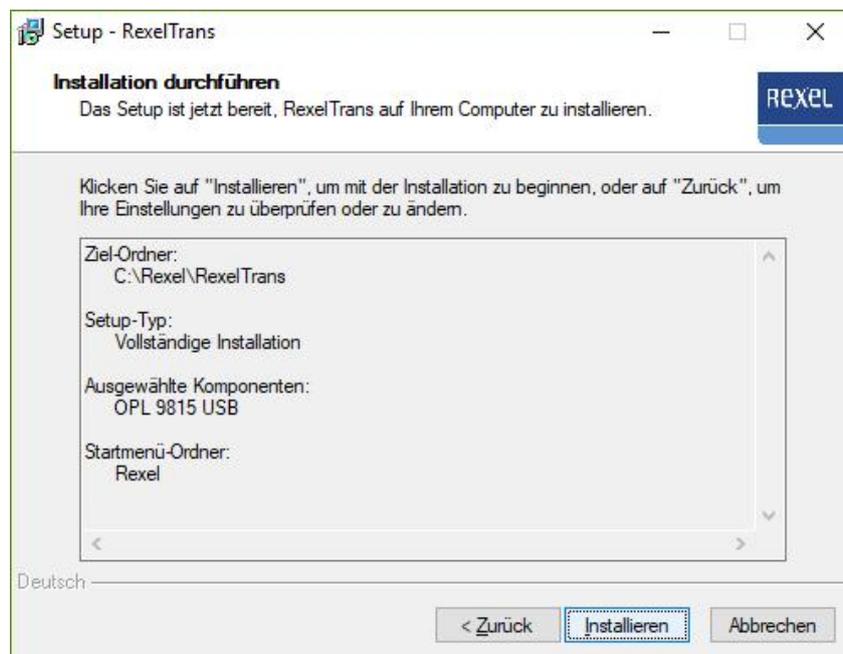
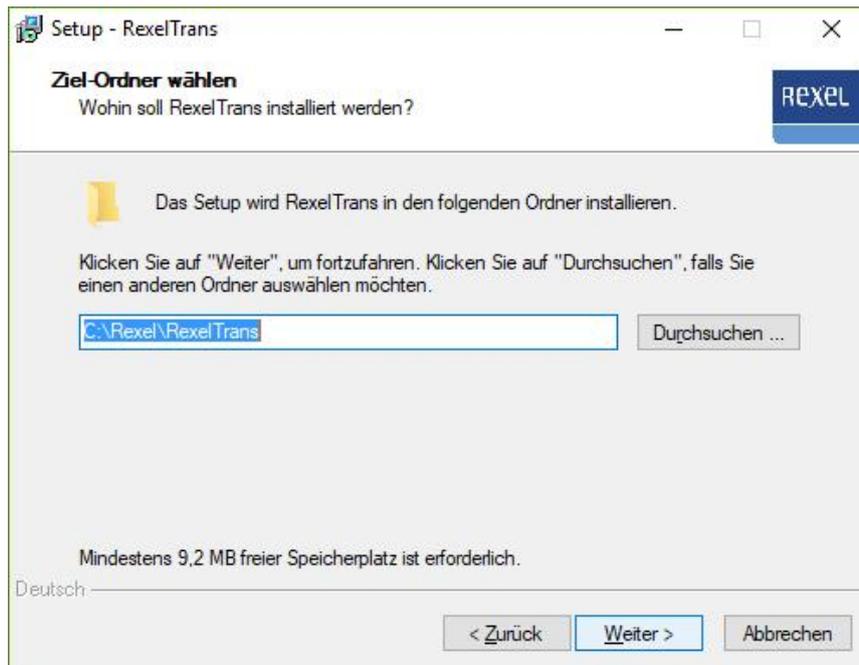
C:\Rexel\RexelTrans

**Achtung:** Ab Windows 7 ist es nicht mehr möglich, in das Programme-Verzeichnis „Program Files (x86)“ zu installieren, weil Windows hier nicht die nötigen Rechte zum Schreiben der RexelTrans.INI-Datei vorsieht.



Wählen Sie jetzt die von Ihnen verwendete Hardware (OPL-9728 oder OPN-2001) aus, wobei beim OPL noch die Anschlussart (USB oder Seriell) zu unterscheiden ist.

Im folgenden können Sie jetzt den Eintrag im Startmenü ändern, Voreinstellung ist „Rexel“.



Wenn die Einstellungen stimmen, können Sie jetzt die Installation durchführen und das Tool kopiert unter anderem die Dateien CSP2.DLL, RexelTrans.EXE und RexelTrans.INI in das

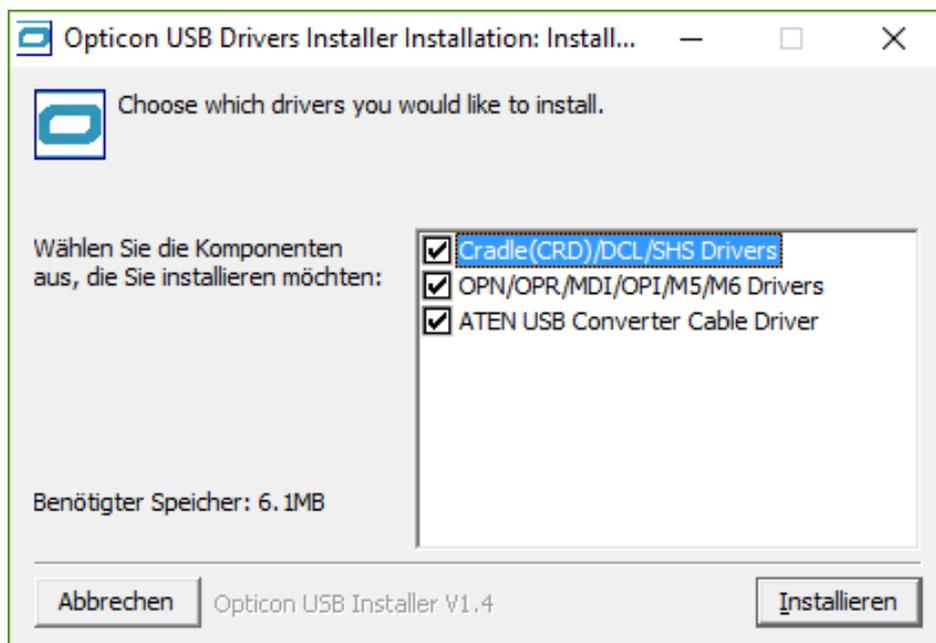
Verzeichnis C:\Rexel\RexelTrans und legt ein Starticon auf dem Desktop und im Autostart-Verzeichnis ab.



1 Tray Icon

### **USB-Treiberinstallation**

Wird ein Scanner mit USB-Anschluss installiert, so wird jetzt folgendes Fenster angezeigt:



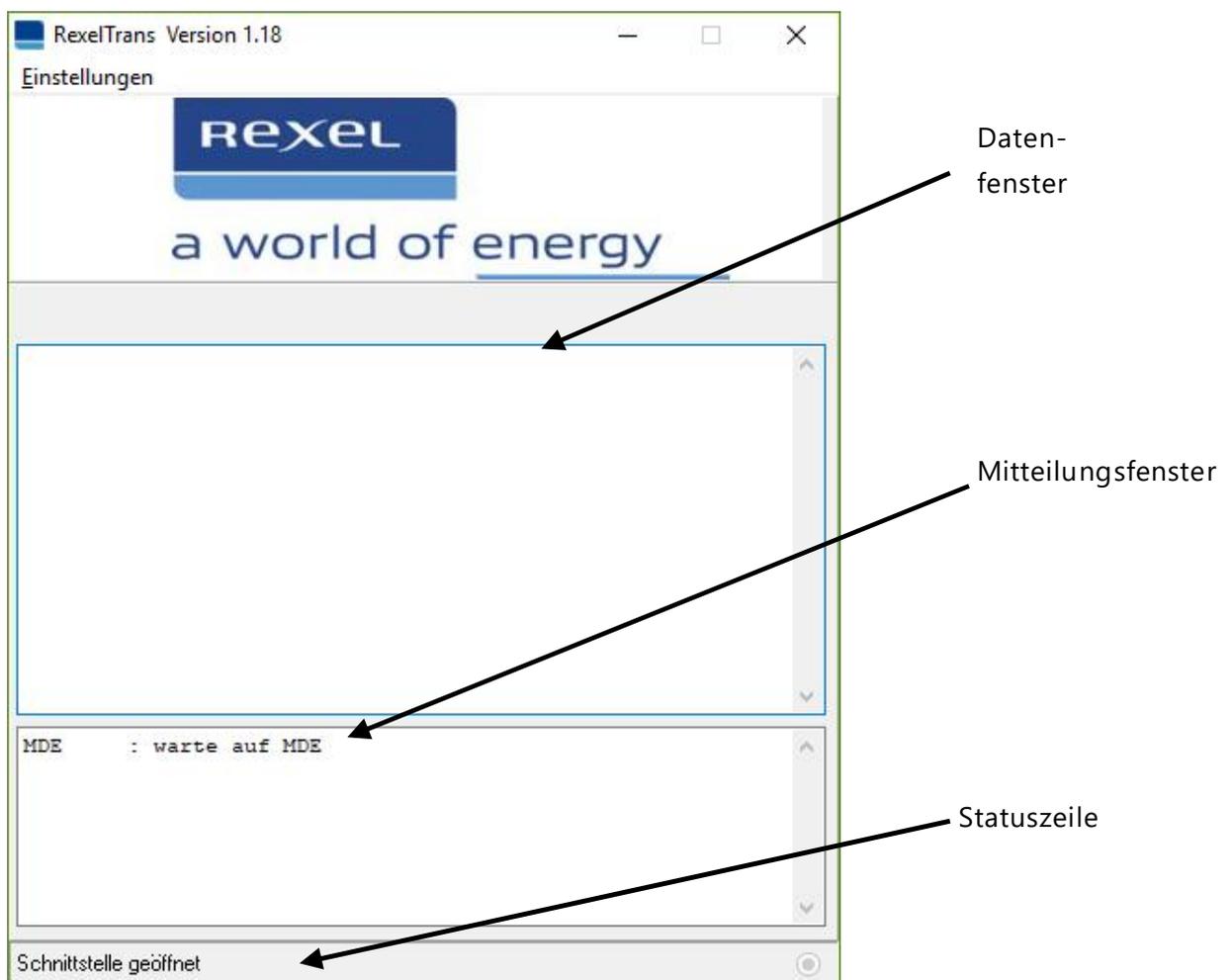
Klicken Sie auf „Installieren“. Mehrere USB-Treiber werden installiert (ATEN, FTDI, Opticon und OPI/MDI)



Beenden Sie die Installation mit einem Klick auf „OK“.

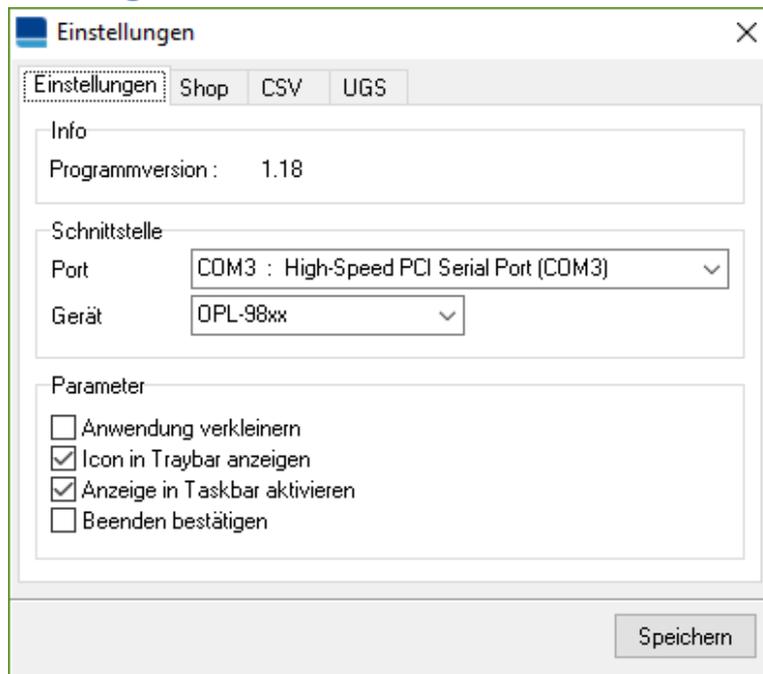
## 4.2 RexelTrans Datenübertragungssoftware einrichten

Nach dem Programmstart öffnet sich (sofern das Programm nicht als Hintergrundprozess laufen soll) das Hauptfenster andernfalls öffnen durch Doppelklick auf das Tray Icon:



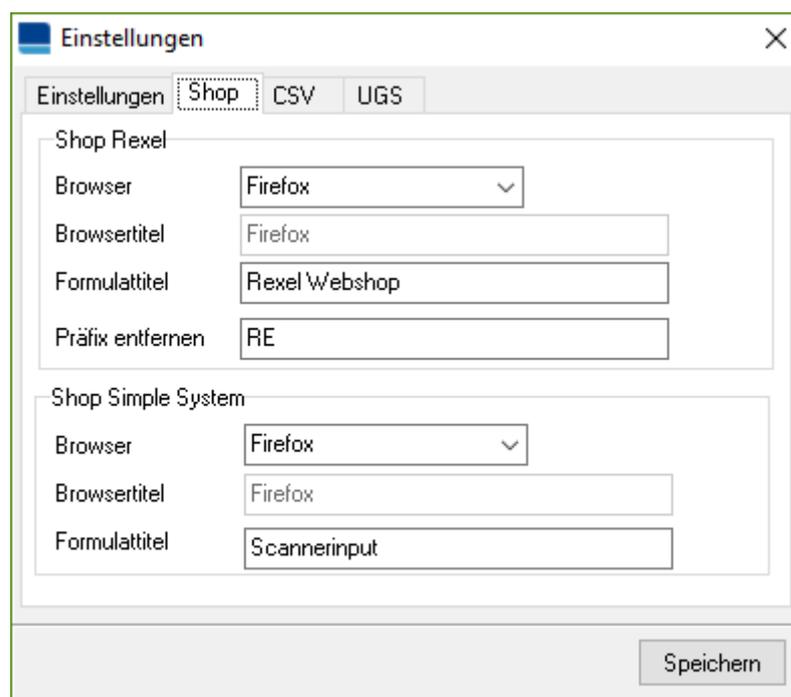
Mit „Einstellungen“ öffnet sich das folgende Fenster:

### 4.2.1 Einstellungen



Geben Sie bei „Port“ den von der USB-Treibersoftware erstellten COM-Port ein, die Beschreibung lautet „USB Serial Port“, in der Abbildung COM7). Bei „Gerät“ kann die verwendete Hardware (OPL-9728 oder OPN-2001) ausgewählt werden. Unter „Parameter“ kann das Verhalten des Programms eingestellt werden.

### 4.2.2 Shop



Hier werden für den Rexel- bzw. den Simple-System Shop die verwendeten Browser (zur Wahl stehen Internet Explorer, Mozilla Firefox und Google Chrome sowie frei wählbare über RexelTrans.ini) sowie die jeweiligen Fenstertitel definiert. Mit „Präfix entfernen“ können beim Rexel-Shop evtl. im Barcode vorangestellte Zeichen vor der Übertragung in den Shop entfernt werden.

### 4.3 Tray Icon

Nach dem Start des Programms RexelTrans.EXE finden Sie ein Scanner-Icon im Tray der Taskleiste. Wenn alles OK ist, wird das Icon mit einem grünen Display dargestellt.



Hat das Icon ein rotes Display, kann man sich die Ursache für die Fehlfunktion durch anklicken anzeigen lassen. Mögliche Gründe sind z.B.:

- **<Schnittstelle COMx konnte nicht geöffnet werden>**  
Mögliche Ursache: Falscher virtueller COM-Port in der RexelTrans.INI angegeben (in der Systemsteuerung überprüfen: siehe Kapitel USB-Cradle), oder eine andere Software, häufig Kommunikationssoftware von Mobiltelefonen, belegt die entsprechende Schnittstelle.
- **<Browser nicht aktiv>**  
Damit das System die Daten ordnungsgemäß übertragen kann, muss der Internetbrowser mit dem entsprechenden Fenster geöffnet sein. Benutzen Sie den Microsoft Internet Explorer oder Mozilla Firefox, andere Produkte (Opera etc.) funktionieren u.U. nicht einwandfrei.
- **<Bestellformular nicht aktiv>**  
Sie müssen im jeweiligen Webshop eingeloggt sein und die Barcode-Seite muss geöffnet sein, damit die Daten in das richtige Fenster geschrieben werden können.

|                                   |        |                               |      |
|-----------------------------------|--------|-------------------------------|------|
| Akku .....                        | 6      | Ladeanzeige .....             | 6    |
| Alle Daten löschen .....          | 5      | Ladevorgang.....              | 6    |
| Anzeige beim Scannen .....        | 6      | Laserklasse .....             | 4    |
|                                   |        | LED-Anzeige .....             | 6    |
| Barcode scannen.....              | 4      | Löschknopf .....              | 4, 5 |
| Bestellformular nicht aktiv.....  | 17     |                               |      |
| Blockwiederholung .....           | 9      | Präfix entfernen .....        | 16   |
| Browser nicht aktiv .....         | 17     | Program Files (x86) .....     | 10   |
| Buzzer .....                      | 6      |                               |      |
| Buzzer ein- bzw. ausschalten .... | 5      | Recyclinghinweis .....        | 3    |
| Buzzer Töne .....                 | 7      | Reset .....                   | 5    |
|                                   |        |                               |      |
| COM-Port .....                    | 15     | Setup.exe .....               | 9    |
| COMx konnte nicht geöffnet        |        | Softwareinstallation .....    | 9    |
| werden .....                      | 17     | Sprache wählen.....           | 10   |
| CSP2.DLL .....                    | 12     |                               |      |
|                                   |        | Tray Icon .....               | 16   |
| Default .....                     | 5      |                               |      |
|                                   |        | USB Treiberinstallation ..... | 12   |
| Einstellungen .....               | 14     | USB-Schnittstelle.....        | 6    |
| eTRANS.EXE .....                  | 12     |                               |      |
| eTrans.INI.....                   | 10, 12 | vorangestellte Zeichen.....   | 16   |
|                                   |        |                               |      |
| Hauptfenster .....                | 13     | WEEE .....                    | 3    |
| Hintergrundprozess .....          | 13     | Windows 7 .....               | 10   |
|                                   |        |                               |      |
| Installationsprogramm .....       | 9      | Zielverzeichnis.....          | 10   |